

# Saale-Beilage.

Anzeigen

Werden die Spaltenzeile oder dem  
 Raum 2 1/2 Sp., hohe auch Seite mit  
 20 Pfg. berechnet und bei der Einzahlung  
 von unten Kuponheften und allen  
 Wannonen-Expeditionen angemessen.  
 Bekannt die Zeit 75 Pf.  
 Befragt hinsichtlich postl. und  
 Sonntags und Feiertags eintritt,  
 sonst jenseits möglich.

(Der Abdruck unserer Original-Artikel  
 ist nicht gestattet.)

**Bezugspreis**  
 für Halle vierteljährlich 2.50 M., bei  
 postamtlicher Zustellung 2.75 M., durch  
 die Post 3.25 M., einschließlich Postgebühren.  
 Bestellungen werden von allen  
 Buchhandlungen angenommen.  
 Im amtlichen Postamt des Reichs  
 unter Nr. 6578 eingetragen.

Für die Redaktion verantwortlich:  
 Max Schürre in Halle.  
 Geschäftsdruck von 107, bis 129, W.-  
 (Hermannstr.) Redaktion Nr. 2592. — Expedient Nr. 174.)

Nr. 554. Halle a. d. Saale, Dienstag, den 26. November 1901.

## Die Wissenschaft in Witten.

Die Ernennung des Herrn Martin Spaun zum Professor für katholische Geschichte an der reichsständischen Universität in Straßburg scheint das Signal zu einer gründlichen Auseinandersetzung der seit einiger Zeit schon in ihren Rechten und Interessen gefährdeten Universitäten und Professoren mit der Verwaltung der Universitätsangelegenheiten in Straßburg geworden zu sein. Auf dem Wege der Verständigung der Professoren mit der Wissenschaft einer derzueigenen Kritik unterliegt, ist der Rektor der Straßburger Professoren, Dr. Michaelis, gefolgt, und seine, ihrem grundsätzlichen Inhalt nach getreue in der „Saale-Ztg.“ wiederergegebenen Mitteilungen beweisen, daß sich in den Kreisen der deutschen Hochschullehrer eine ganz außerordentliche Zustimmung, um nicht zu sagen Zustimmung über die Prozedur ausgesprochen hat, die gegenwärtig hinsichtlich der Verwaltung der Angelegenheiten der Universität befohlen wird. Wir sagen absichtlich der deutschen Hochschullehrer, denn bezeichnendeweise haben es die Professoren der protestantischen Universitäten bisher unterlassen, zu dem Artikel Monnien's gegenüber offizielle Stellung zu nehmen, obwohl die Zahl der anwesenden Mitglieder sehr beträchtlich, und dem großen Gebiete ihrer Zustimmung zum Ausdruck bringen, ständig im Annehmen begriffen ist. Wenn wir auch nicht so weit gehen wie süddeutsche Blätter, die aus dieser Zurückhaltung schließen möchten, daß der Einfluß des protestantischen Antimonnienismus auf die protestantischen Universitäten bereits derart groß geworden ist, daß er bereits einen Druck auf die Entscheidungen der Professoren auszuüben beginnt, muß das Schweigen der letzteren doch immerhin auffällig bleiben, zumal Monnien einer der Vorkämpfer zur Verteidigung der Unverletzbarkeit in der Wissenschaft ist. Vielleicht ohne daß sie es wollen, liefern die protestantischen Universitäten zu der schweren Aufgabe, die der Straßburger Professor gegen die Berliner Unterrichtsverwaltung erheben hat, das beste Beweismaterial. Und doch gilt es jetzt, wie es im Vorhinein gewohnt, ein oder mehrere der Freiheiten der Universitäten, der Wissenschaften. Die Stelle, welche Professor Michaelis gegen das Antimonnienium abtritt, haben wir vor schon im heutigen Morgenblatt mitgeteilt, ihr Ziel nicht verfehlt und in der offiziellen „Nord. Allg. Ztg.“ in bereits die Antwort erlangt, mit welcher die Verwaltung der Universitätsangelegenheiten, die sich in der Person des Ministerialdirektors Dr. Mißow verpersönlicht, dem Heftbedenken zustimmt. Es scheint eine recht unangenehme Zurückweisung der Straßburger Angriffe vorbereitet zu werden, denn das parlamentarische Organ, demzufolge, obwohl die betreffende Kommission schon seit Monaten bekannt ist, immer noch einige Tage Zeit, um das Material zu besichtigen und die nötigen Schritte, einer, in dem betreffenden Beschlusse zu unterziehen, wie er es verdient. Man wird also noch etwas Geduld haben müssen, ehe man die offizielle Antwort lesen kann, und typischer ist es wohl anzunehmen, ganz kurz einmal die gegenwärtigen Umstände zu erörtern, die zwischen der wissenschaftlichen Welt und der Unterrichtsverwaltung liegen und durch die Ernennung Spaun's, die ja den Ausgangspunkt für die nach gleichen Zielen strebenden Monnien'schen sowohl wie Michaelis'schen Auseinandersetzungen bildet, ganz unverfälscht in die Erscheinung getreten sind.

„Unter Lebensverzug“ so sagt Monnien in seinem Bedenkenwertigen Schreiben, dem die größte Achtung der hochverehrten Herren, die in der höchsten Behörde zu stehen kommen, ist die praktische Lösung der Sache, die nicht das Fieber, was sie nach Aufwärmungen und Mühseligkeiten finden soll und finden möchte, was anderen außerhalb der Wissenschaft lebenden praktischen Zielen dient, sondern was logisch und historisch dem wissenschaftlichen Forscher als das Wichtigste erscheint, in ein Wort zusammengefaßt: die Wahrheit. Auf ihr ruht die deutsche Wissenschaft, die das Sprache begeben hat zu der Größe und der Macht des deutschen Volkes.“ Mit dieser Auffassung von dem Charakter der Wissenschaft, so einleitend sie auch ist, scheint die Fragestellung, die sich ja auch in der Unterrichtsverwaltung verortet, aber nicht einverstanden zu sein. Sie möchte die Wissenschaft an lebenden in Witten lassen, die ihren politischen und wissenschaftlichen Aufgaben bereits möglich sein können, sie will, wie die höchsten Stellen jetzt schon der Geschichte vorzuziehen mit das Unheil über bestimmte Persönlichkeiten zu präjudizieren suchen, wie man der lebenden Kunst die Formen, aber verfallenen die Wege anweist, die sie benutzen und weichen sollen, so auch der Wissenschaft das Ziel steuert, dem sie entgegenstreben hat. Am Interesse das ist, auch, so sehr richtigen guten Einvernehmens mit der Unterrichtsverwaltung wurden dieser Konzeption gemacht und eine farbige Geschichtspraxis in der Wissenschaft der nächsten Zeit soll auch die Wissenschaft auf ihre Säulen bringen, damit sie zu ruhigen und folgerichtigen Staatsbürgern erziehen können, denen die Weisheit der Regierung das vornehmste Gegenstand ist. Doch dabei jedem Bewußtsein der Weg verläßt, die Wissenschaft zum Vortreten gebracht, der Geist, der die Monnien'schen treffend sagt, unter Vaterland groß und in aller Welt angesehen gemacht hat, erwidert wird, nämlich die lebenden Kreise nicht: suprema lex sapientia consiliorum und sei, es ist mit einer doppelten Umfassung des anfänglich eicentianischen und neigentlich eicentianischen Ausdrucks und dieser Weisheit, an der schon so mancher freie Geisteshelden im Staate trauet, möchte man nun auch die Stützen unterhalten machen, die den Geist befruchteten und seine Verhaltung in Staat und Gesellschaft das Feld bestellten. Doch derartige Pläne nicht im Interesse des deutschen Volkes liegen können, das sich vor jeder und mit berechtigtem Stolz das Volk der Dichter und Denker nennen darf, muß selbst dem einleuchtend, daß seine Interessen in Witten

licher materiell probierender Arbeit liegt, um wie viel mehr sollten nicht diejenigen den Konkreten Monnien's und Michaelis's bestimmen, die zu allererst in der Lebensaufgabe, die sie sich selbst gestellt haben, beirrächtigt, in ihrer Erfüllung beschränkt werden sollen.

Von diesen Grundpunkten aus sollte man eigentlich erwarten, daß man auch die Vorkämpfer der protestantischen Hochschulen sich entschließen, der Wissenschaft in Witten Heil zu bringen. Die Rede ist nun einmal begonnen und sie sollte ausgesprochen werden, sie muß ausgesprochen werden, wenn der Geist der Unverletzbarkeit, der Schwelgere, des grünen Acker, dieser gefährliche Genosse der protestantischen Verwaltung, nicht auch die Universitäten freisetzen, und sie ihrer feierlichen Vereidung, an denen obdunkel schon geschworen wird, wo es um irgend geht, gänzlich berauben soll. Wer die Tenben, die innerhalb der Regierung seit Jahr und Tag vorherrscht, genau zu erkennen weiß, der wird finden, daß diebezügliche keine Befristung groß genug sein kann. Die protestantischen Professoren müssen summt und sonderb die offizielle Konstante mit einer Gegenfrage beantworten. Und das muß, es könnte sonst leicht einmal zu spät sein. Sch.

## Deutsches Reich.

Holz- und Personalnachrichten.

\* Die Grabbezeugen von Zellen und die Herzogin Marie von Sachsen-Weimar-Eisenach sollen am Donnerstag von Koburg nach Jena zu einem längeren Aufenthalt auf Schloss Jamborn.

\* Das Versehen der Prinzessin Ernst von Sachsen-Rittenburg hat sich nach den neuesten Berichten bedeutend gebessert.

\* Zu gleicher Zeit, da der deutsche Volkstanz v. Albenstein auf seinen Posten in der Provinz zurückgekehrt, ist in Berlin der Universitätsdirektor russischen Finanzministerium, Serge B'Koschoff, angeblich in besonderem Auftrage des Finanzministers Witte, eingetroffen.

Weiters über die „Verordnung“ des Zolltarifs.

Obi die „Verordnung“ des Zolltarifs ebenfalls neue Gesichtspunkte und wichtiger Argumente als die landläufige orthodoxe „Wissenschaft“ bisher produziert hat, vollkommen vermissen, so enthält sie andererseits auch sehr seltene Zusammenfassungen. Eine der auffälligsten ist die Darlegung einer der vornehmlichsten finanziellen Maßnahme des Reichs auf den Viehmarkt. Gleich im Anfang des Ertrages wird ausdrücklich betont, daß neben dem volkswirtschaftlichen Ziel der Verwertung der landwirtschaftlichen Untererzeugung vor der ausländischen, von welcher Wichtigkeit nach der Finanzpolitischen Wichtigkeit, Gegenstände allgemeinerer Bekanntheit sind über in welchem Maße zur Einkommensvermehrung beitragen, um dem Reich die Mittel zur Erreichung eines beträchtlichen Teiles seiner notwendigen Finanzbedürfnisse bereitzustellen und dadurch die Einzelkassen von der Notwendigkeit härterer Einparnung der direkten Steuerkraft der Bevölkerung zu entlasten. Am Schluß erklärt aber die Verordnung mit der gleichen Entschiedenheit:

„Die Verfolgung finanzieller Ziele hat bei der Aufstellung des vorliegenden Tarifentwurfs keinen entscheidenden Einfluß geübt. Die Einwirkung der vorerwähnten Gesichtspunkte und Rücksichtungen auf die Abwägrung und damit auch der finanziellen Ertrag der Zölle kann zur Zeit nicht mit einigermaßen Sicherheit vorausberechnet werden.“

Das sind Widerspruch zu den grundsätzlichen Art, daß man billig erkennen muß über die Oberflächlichkeit, mit der der Verfasser der Verordnung beginn, die begründenden Zusammenhänge der endgültigen Feststellung des Zolltarifs der Begründung über die Zusammenhänge hinweggegangen sind.

Die grundsätzlichen und Widerspruch, nach dem dem Organ des Reiches der handwärtige der Begründung zum Vorwurf, es plant allerdings trotzdem für missbare Ansätze.

Widerwärtig wurde nunmehr, da die ganze Begründung sich auf der verschiedenen Mittelreihe bewegen mußte. Es ist vollkommen richtig, daß in ihr ein Argument das andere ohne weiteres aufhebt. Das ist aber das Grundziel, an dem nicht nur die Begründung, sondern auch der Zolltarif selbst und die gesamte Stellung unserer Regierung krankt. Der Weg den Recht hat, die Zusammenhänge zu lösen, der kommt über selbige Wenn und Aber nicht hinaus und muß den bedauerlichen Eindruck der Unklarheit, des Widerspruchs, der Oberflächlichkeit mit sich führen.

Andererseits die „Verordnung“ vererbende konservative Regierung beabsichtigt jetzt als ihre vornehmste Aufgabe, den „Reichsbürgern“ die Begründung darüber abzugeben zu lesen, was erzielbar und möglich ist, und nicht durch Statuten über unmögliche Forderungen, für die keine Mehrheit im Reichstage und keine Verbindung mit der Regierung möglich ist, die ganze Sache zu gelassen.“ Dabei geht es sich wieder, wie wenig „Vertreten auf die gute Sache“ im Grunde genommen bei den Konservativen vorhanden ist, so sie vor nicht mehr zurücktreten als vor dem Gebanten einer Wahlkampagne unter dem Zeichen des Zolltarifs.

Eine Reichstags-Debatte im nächsten Jahre mit der gerade bei der gegenwärtigen unerschütterlichen Situation unauflöslichen Verbindung aller Lebensverhältnisse und Begründung des öffentlichen Lebens, ist es zu dem Hauptorgan der öffentlichen Konservativen, würde dazu beitragen, erheblich die Geschichte der Sozialdemokratie und aller derartigen tabularen Parteielemente, die vorzugsweise mit den Faktoren der Unvollkommenheit und der Unvollständigkeit rechnen, zu fördern, andererseits die neue Lage im Reichstage zu Gunsten der Gesamtpartei zu verschärfen, der infolge der Verluste, die vornehmlich die nationalemotivierten Mittelpartei erleiden würden, noch mehr, als es offenbar schon jetzt der Fall ist, die Stelle der regierenden Partei annehmen würde.“

Wirtschaftliche Vorbereitungen auf den Handelsvertrag.

Während seit uns zu Ende der Kampf der wirtschaftspolitischen Parteien zunächst mehr oder weniger auf ideologischen Gebieten ausgefochten wird, ist man in England in aller Eile daran gegangen, praktische Arbeit zu leisten. Man sieht in der Stellungnahme der Agrarier in Deutschland und in ihrer Unterstützung durch die Regierung eine schwere Gefahr für die Ausfuhr russischer Rohprodukte. Diese Gefahr wäre nur abzuwenden, wenn man auf dem Gebiete der industriellen Erzeugung entsprechende Anstrengungen tätige. Da aber unter direkter Unterstützung der russischen Behörden gewisse Industriestellen in England gegründet sind, könnte sich auch hiergegen ein Licht erheben. Man weiß sehr gut, daß die Ausfuhr auf den Export seiner Rohprodukte angewiesen ist, wenn es nicht finanziell zu Grunde gehen sollte. So sehr man daran, daß der Ausfuhr des russischen Rohprodukts entgegensteht, ist, so sehr man durch politische Tätigkeit neue andere Ausfuhrmöglichkeiten zu öffnen. Der Vertreter des russischen Finanzministeriums in London hat mit den größten englischen Eisen- und Stahlwerken direkte Beziehungen angeknüpft, um durch ihre Vermittlung mit Hilfe der russischen Handelsvertreter die Exporteure der russischen Rohprodukte zu organisieren. In London und in anderen Provinzen sind auf ähnliche Art in großer landwirtschaftliche, Waldverwertungsbereitungen zu Grunde gebracht, deren ausgedehnter Zweck ist, die einzelnen Waldbesitzer dem Wohlstand zu entziehen und direkt mit dem Weltmarkt in Verbindung zu setzen. Besonders bemerkenswert sind die Bestimmungen des Russen Schutzbundes. Dieser intelligente Führer der russischen Landwirtschaft ist bereits im Begriff, zum zweiten Male eine Gruppe seiner Veranlagten zum Studium der Holzgewinnung an Ort und Stelle nach England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur Produktion von Schlagschiffen für den Export weichen können, nachdem man in England gelernt habe, worauf es ankomme, und was dort verlangt werde. Wenn man auch ohne weiteres anzunehmen ist, daß diese englischen Taten zunächst nicht bleiben werden, weil es an allen für die Verwertung notwendigen Einrichtungen fehlt, nicht nur an Maschinen, Säbblöcken etc., sondern vor allem an Transportmitteln, so darf doch nicht übersehen werden, daß ein so lebhaftes Streben auf England zu führen. Man meint, daß man auf Grund der dort gemachten Erfahrungen nicht nur sofort zu einer langwierigen Handelsverbindung gelangen werde, sondern daß man auch leicht zur





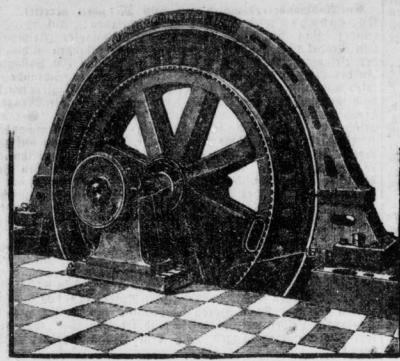


# Deutsche Elektrizitäts-Werke zu Aachen

— Garbe, Lahmeyer & Co. —  
Aktiengesellschaft.

## DYNAMO-MASCHINEN und Electromotoren

in jeder Leistung und Spannung  
für Gleich-, Wechsel- und Drehstrom.  
Vertreten durch Ingenieur-Installations-Geschäfte  
in allen Provinzen und Staaten Deutschlands, sowie des Auslandes.  
Special-Prospekte und Nachweislisten.  
Größte Specialfabrik für Dynamo-Maschinen  
und Electromotoren.



Für 10 Mark sind  
**278,000** Loose  
zu gewinnen mit  
1 Pfennig Staats-Einkaufs-  
marken.  
Ziehung 1. Decbr. d. J.  
Gewinnliste nach jeder Zieh-  
ung. Aufträge beford.  
Phil. Klotz, Frankfurt a. M. No. 56

mit und ohne  
Saunen  
Umarmungs- oder  
Reparaturen 3-4 Stunden,  
sümmigst ohne  
Zahnzehen alle Zeitungen,  
Blumen, Revolver,  
Netz, Geißtrike 21.

Zu Hühneraugen-  
und Nägeloperationen  
empf. sich auf Grund langjähr. Erfabr.  
**Fritz Rammelt**  
(Ede's Nachf.), Königsstr. 23.

**Puppen-Perrücken**  
von echten Haaren, unverwundlich halt-  
bar, gefärbt, in alle Farben gefärbt  
Heinr. Krolow, Geißstr. 16.

**Dauer-  
brand-  
Oefen**  
in allen Grö-  
ßen und Auf-  
bauten,  
schwarz ver-  
nickelt mit  
Reinigungs-  
einrichtungen.  
**Wihl  
Heckert,**  
Gr. Ulrichstr. 63.

Unvergleichlich  
ausdauernd und haltbar sind  
**Gustav Lustig's**  
einst. chin. Mandarindauen  
gest. gest.  
das Pk. Mark 2.00  
Dauen, wie alle indischen garantiert  
neu, 3-4 Pfd. zu grossen Oberbeil aus-  
reich. Viele Amerikan. Verpach. ma-  
konst. Versand nur allein von der  
Gustav Lustig, Berlin 1,  
S. Prinsstr. 40.

**Tanz-Unterricht**  
ertheilt sicher, schnell zu jed. Tages- u.  
Abendzeit A. Fröbe, Semmelstr. 32

**Orden,** Adel, Titel etc. B.  
Walden, 41 Prince's  
Square, Kensington Park,  
London S. E. Rückporto.

**Neu!  
Naether's  
Reformpultsatz**  
auf jeden Tisch passend, zum  
Anfertigen schriftlicher Ar-  
beiten, für Kinder und Er-  
wachsene, sehr preisw., empf.  
**J. F. Junker,**  
Wiederlage der Naether'schen Fabriks,  
Poststrasse 6.

**Spottbillig.**  
1000 Spielkarten, auf ge-  
mischt, 1 Mark  
Grosch Sandberg 14.

**Puppen-  
Perrücken!**  
von echten, gereinigten  
Weichenhaaren, an  
denen Stielen nach Der-  
sonnen, feinen, feinen,  
an Blüten, weichen, nach  
werden folde von ab-  
nehenden Anaren ge-  
wehret. Mit richtigem  
aller Saararbeiten bei  
ausdauerndem Be-  
dauern.  
Bade- und Strahlen ohne Schanz  
an billigen Preisen.  
**Fritz Mischke, Friseur,**  
In der Universitätsstr. 17.

**Haarutuch,**  
In Qualität in neuem Farben  
elegant-Präparationsmittel, Haar-  
tuch und moderne Ausstattung für  
Damen und Herren vertrieben billigt  
lebes Hoch. Proben frei!  
Max Kiemer, Sommerfeld N. L.

**Handschuh-Fabrik**  
Ferruf 2563. Gegründet 1853. Ferruf 2363.  
**F. C. Siebert,**  
Leipziger Strasse 9, gegenüber der Ulrichs-Kirche.  
**Weihnachts-Specialität:  
Damen-Handschuhe** in schöner  
Verpackung.

**Wasche Dich mit Ray-Seife**  
Diese Worte  
sollten sorgsame Mütter ihren Kindern  
täglich zurufen, denn es giebt für die  
zarte Haut der Kleinen nichts Besseres als die nach deutschem  
Reichspatent aus Hühnerhergestellte Ray-Seife.  
Wegen ihrer absoluten Reineigenschaft ist Ray-Seife die beste Kindersoife.  
Preis pro Stück 50 Pfg., überall käuflich.

**Georg Thienemann,**  
Schillerstrasse 42,  
empfiehlt den geehrten Herrschaften für Visiten, Hochzeiten, Kind-  
taufen, Beerdigungen und Spazierfahrten etc. seine  
eigenen  
**Coupés u. Equipagen**  
bei prompter, reeller Bedienung.  
Fernsprecher 350. Fernsprecher 390.  
Specialität: Hochzeitsfahrten u. Taxameter-Betrieb.

**Naumann's Nähmaschinen**  
sind die besten und preiswerthe für Haushaltungen.  
Reparatur-Werkstatt für alle Systeme  
und Systeme.  
Halle Otto Giske Nef. Osc. Schüt, vort. u. l. Eing.  
Fahrrad- und Nähmaschinen-Bauanstalt.

**Wittener Stahlröhren-Werke**  
in Witten a. d. Ruhr  
Beforn in vorzüglicher Qualität:  
nahlos gezogene Siederöhren für alle Arten  
Kessel, für höchsten  
Pressröhren und gebohrte Röhren  
Fahrrad-Röhren und Fahrrad-Zubehörtheile.

**Mann & Stumpe's**  
3 1/2 - 7 cm breite Verlängerungsborden  
„Trilby“ zur Ausbesserung und Ver-  
längerung von Kleidern unentbehrlich.  
Jede Farbe lieferbar. Mann &  
Stumpe's neue Mohairborde „Kö-  
nigin“ mit glanz. echtfarb. Tresse,  
entzückt alle Damen. Mann &  
Stumpe's Kragen-Einlage „Po-  
rös“ ist nur echt mit Firma auf Cartons.  
Einzige Verkaufsstellen:  
Leopold Nussbaum, Kleinschmieden  
Nr. 6, Gr. Steinstr.  
H. Schaepe Nachf., Nr. 84.  
**Damen!**  
Mann & Stumpe's „Mohairborden“ Marke  
„Original“ 10 Pfg. oder Marke „Königin“ 14 Pfg.  
per Meter und Verlängerungsborden „Trilby“  
sind nur echt, wenn jede Borde mit Stempel „Mann &  
Stumpe“ als einzige Erfinder der Mohairborde. Alle  
Nachahmungen, also ohne unseren Stempel, sind schlechter und kosten  
nur die Hälfte. Mann & Stumpe, Barmen.

**SECT  
MATHIEUS MÜLLER**  
Kolliecerant  
ELTVILLE Str.  
Zu beziehen durch die Weinhandlung

**Sammel- u. Verkaufsstellen**  
von Cigaretten, Zigaretten, Rifen,  
Bänder, Stempel zur  
Weihnachts- u. Befreiung  
für arme Waisenkinder.  
a. Sammelstellen:  
Emil Glöbebrandt, Gärtnerstr. 11. L.  
Wihl, Gumbiner, Königsstr. 73.  
Friedrich Wacker, Gertrudenstr. 11.  
Hilboldt Ebert, Marienstr. 4.  
H. Kühniger, Königsstr. 17.  
Wolff Weidner, Marienstr. 5. I.  
Moritz Kühnig, Schillerstr. 89. e.  
b. Sammel- und Verkaufsstellen:  
Eduard Robert, Gr. Ulrichstr. 44.  
Carl Knie, Steinstr. 33.  
C. Knabe Nachf., Gr. Geste, Mand-  
felder Str. 60.  
Moritz Kühnig Nachf., C. Schuber,  
Niederkirchstr. 5.  
Königsstr. 104. u. Gumbiner,  
Schillerstr. 89. vort.

**Althee-Bonbon**  
von vorzüg. Wirkung gegen Husten  
u. Heiserkeit empf. a. Pack 25 u. 50 S.  
**Joh. Midacher,**  
Poststr. 11. Gr. Ulrichstr. 33.

**85000 Fl. Rhein-Wein,**  
In Qualität, bestant mouffierend  
werden bei Abnahme in Rufen von  
12-60 St. a. l. l. mit 1/2 l.  
incluive Einbottung vor Eintritt der  
Einhummelfeuer  
abgegeben. Garantie 1. rein. Zeugnis  
wein. Profeschaffen der Vindictoren  
Niederrheinische Sechtelverein  
Seitig-Concivis 137.

**Salzwedeler Baumtuchen**  
In anerkannt vorzüglicher  
Qualität für Preise von 6  
bis 50 S. vertrieben  
**C. Peters,**  
Kolliecerant  
Gr. Südstr. 10. Person. Rückpost  
Salzwedel.

Verkaufsstelle für Halle:  
Frau Anna Huth-Hoffmann,  
Halle, Geißstr. 21.

**Widding-Pulver**  
in Packen 1/2, 1/4 und 3/8  
Gr. Steinstr. 11.  
A. Krantz Nachf., Febr. 1904

Halle. Druck und Verlag von Otto Engel. Für den Einzelverkauf preiswürdig: G. Weidner in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Engel. Halle. Druck und Verlag von Otto Engel.